

MEDIENINFORMATION

PFALZWERKE AKTIENGESELLSCHAFT

.....

Ludwigshafen, 01. August 2022

HORNBAACH und Pfalzwerke nehmen erste Ladestationen in Österreich in Betrieb

Wenn es darum geht, Kundenservice zu optimieren, kennt HORNBAACH keine Grenzen: In Kooperation mit der PFALZWERKE AKTIENGESELLSCHAFT aus Ludwigshafen bietet der Projektbaumarkt Schnellladestationen auf den eigenen Parkplätzen an – und hilft so außerdem, die Energiewende voranzutreiben. Aktuell werden die ersten Ladestationen auf HORNBAACH-Parkplätzen in Österreich in Betrieb genommen. Am Mittwoch, 27. Juli 2022, trafen sich Vertreter von HORNBAACH, der SPL Tele Group, EnerCharge und der Pfalzwerke zur offiziellen Inbetriebnahme der Ladesäule in Bad Fischau.

In Seiersberg und in Bad Fischau können E-Mobilisten während ihres Einkaufs im HORNBAACH bereits auf dem Parkplatz laden, in den kommenden Wochen werden Ladesäulen in Wels, Innsbruck und weiteren Märkten in Betrieb genommen. Die Standorte Bad Fischau, Seiersberg und Wels sind mit jeweils zwei Hyperchargern des Typs EC 500 von EnerCharge mit je vier Schnellladepunkte ausgestattet. Die Ladeleistung liegt hier bei bis zu 240 kW pro Ladepunkt. Alle weiteren Standorte erhalten den Typ ECC 320 mit einer Ladeleistung von bis zu 320 kW. Zusätzlich ergänzen zwei Normalladepunkte mit 22 kW die zukunftsweisende Ladeinfrastruktur. Betrieben werden die Ladesäulen für klimaneutrales Fahren mit 100-prozentigem Ökostrom.

Als strategisches Ziel haben sich die Pfalzwerke den Ausbau der Ladeinfrastruktur auf die Fahnen geschrieben. Bereits jetzt betreiben sie nicht nur das größte öffentliche Schnellladenetz für PKWs in Rheinland-Pfalz, sondern ein

.....

bundesweites Ladenetz mit über 700 Ladepunkten – und zählen damit zu den größten deutschen Ladenetz-Betreibern.

„Mit diesem Know-how sind die Pfalzwerke der ideale Partner für uns, um den nächsten großen Schritt Richtung Nachhaltigkeit zu setzen. Wir freuen uns, dass wir durch die Ladestationen unsere Servicevielfalt erweitern können.“, bekräftigt **DI Marek Thiemel**, Geschäftsführer HORNACH Österreich, die Zusammenarbeit.

Auch **Florian Dommel**, Bereichsleiter Energiedienstleistungen bei den Pfalzwerken, freut sich über den Meilenstein: „Als Energiedienstleister tragen wir in puncto Klimaschutz und Verkehrswende eine große Verantwortung. Dieser stellen wir uns mit unserem Engagement, die Ladeinfrastruktur deutschlandweit und darüber hinaus kontinuierlich auszubauen. In vertrauensvoller Partnerschaft schaffen wir gemeinsam mit HORNACH nicht nur die Basis für den Erfolg der Elektromobilität, sondern bauen auch den Kundenservice weiter aus.“

Seit 2018 kooperieren HORNACH und die Pfalzwerke im Bereich Elektromobilität. An 11 weiteren HORNACH-Standorten in Österreich wird der Energieversorger bis Ende 2022 Schnellladeparks errichten. Unter anderem können E-Fahrzeugfahrer in Zukunft in Gerasdorf, Klagenfurt und Wien entspannt laden, während sie im Baumarkt stöbern.

Weitere Informationen zum Thema Elektromobilität in der Pfalzwerke-Gruppe gibt es unter:

<https://www.pfalzwerke.de/emobilitaet>



BU: Detlef Seidler (Pfalzwerke AG), Klaus Vallant (Projektleiter SPL Tele Group), Mag. Johannes Friewald (Marketingleiter HORNACH Österreich), Martin Syllaba (Vertriebsleiter EnerCharge), Florian Dommel (Pfalzwerke AG), Andreas Putz (HORNACH Marktleiter Bad Fischau) und Mag. Christian Schmid (Geschäftsführer HORNACH Österreich) beim Stromtanken in Bad Fischau.

Bildnachweis: HORNACH